



Der Einzug
Jesus in Jerusalem
kurz vor Ostern





es folgenden Tages, als eine große Volksmenge, die zu dem Feste gekommen war, hörte, dass Jesus nach Jerusalem komme, nahmen sie Palmzweige und gingen hinaus, ihm entgegen, und schrien: "Hosianna! Gepriesen sei, der da kommt im Namen des Herrn, der König Israels!"

Johannes 12, 12-13



Jesus aber fand einen jungen Esel und setzte sich darauf, wie geschrieben steht:

"Fürchte dich nicht, Tochter Zion! Siehe, dein König kommt, sitzend auf einem Eselsfüllen."

*Johannes 12,
14-15*

<http://christlicheperlen.de>





ies
verstanden
seine

Jünger zuerst nicht.

Jedoch als Jesus
verherrlicht war,
dann erinnerten sie sich,
dass dies von ihm
geschrieben war und sie ihm
dies getan hatten.

Johannes 12, 16



iele aber breiteten
ihre Kleider auf den
Weg; etliche hieben
Zweige von den
Bäumen und streuten
sie auf den Weg.

Markus 11, 8



s bezeugte nun die Volksmenge,
die bei ihm war, dass er Lazarus
aus dem Grabe gerufen und ihn
aus den Toten auferweckt habe.

Darum ging ihm auch die
Volksmenge entgegen,
weil sie hörten, dass
er dieses Zeichen
getan hatte.

Johannes 12, 17-18





a sprachen die
Pharisäer zueinander:
„Ihr sehet, dass ihr gar
nichts ausrichtet.



Siehe, die Welt ist
ihm nachgegangen.“

Johannes 12, 19

<http://christlicheperlen.de>

